

# Briefkasten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Heilmasseur-Physiopraktiker : Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker = Le praticien en massophysiothérapie : bulletin de la Fédération suisse des praticiens en massophysiothérapie**

Band (Jahr): - **(1948)**

Heft 102

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kaltwasserbassin und den eigentlichen Heißluft (Sauna)-Raum, außerdem noch einen Liegeraum zum Nachliegen. Sämtliche Räume der Bade- und Sauna-Abteilung sind (die wertvollste aller Neuerungen) mittels einer modernen Entlüftungsanlage air conditioned. Es braucht nicht extra erwähnt zu werden, daß der ganze Neubau eine Anzahl von betrieblichen Verbesserungen aufweist, die von Je-

dem hoch geschätzt werden müssen, der Gelegenheit hatte, die Abwicklung des Betriebes im alten Plattenbau noch zu kennen. —

Nicht nur das darin arbeitende Personal, sondern auch unser ganzer Verband hat Ursache, die bauliche Weiterentwicklung der physikalischen Therapie am Kantonsspital Zürich dankbar als einen bedeutenden Schritt vorwärts zu betrachten. —  
R. H.

## Briefkasten

Antwort auf die Frage No. 1 in der letzten Nummer (August 1948).

### *Einige wichtige Regeln für die Kurzwellen-Therapie.*

Man mache den Patienten darauf aufmerksam, daß durch das Kurzwellen-Verfahren nur eine mäßige und angenehme Wärme erzeugt werden soll und daß er etwaige unangenehme Empfindungen (Hitze, örtliches Brennen, Stechen) unverzüglich melden muß.

Im Behandlungsfelde dürfen sich keine Metallteile befinden, da diese stärkere örtliche Erwärmungen oder gar Verbrennungen hervorrufen können, insbesondere, wenn sich an diesen Teilen scharfe, spitze Stellen befinden (elektr. Spitzenwirkung). Zahnplomben verursachen in der Regel keine schädliche Erwärmung. Schlüssel oder andere Metallteile müssen aus den Taschen des Patienten entfernt werden, sofern sie im Bereich der zu behandelnden Körperpartie liegen. Elektrodenkabel und deren Anschlüsse an der Elektrode können, wenn sie den Patienten berühren, unerwünschte Erwärmung und unter Umständen Verbrennungen hervorrufen. Sie müssen deshalb durch zwischengelegten Filz oder dergleichen von der Haut ausreichend distanziert werden.

Die Elektroden-Hautdistanz wähle man zwecks Entlastung der Haut und Erzielung guter Tiefenwirkungen zwischen 1 und 5 cm. Die kleinen Werte gelten für kleine, die größeren für größere Elektroden.

Je größer die Distanzen, um so besser sind die Tiefenwirkungen (stets unter der Voraussetzung normaler Hauterwärmung) und um so gleichmäßiger die Flächenbelastung (Erwärmung) der Haut.

Die Behandlung soll, sofern maximale Tiefenwirkung angestrebt wird und starke Schweißbildung zu erwarten ist (Verwendung großer Elektroden am Körperstamm) nicht durch die Kleider hindurch erfolgen.

Man überlasse niemals die Regulierung des Apparates dem Patienten (Gefahr der Ueberdosierung und Verbrennung).

Man überzeuge sich durch Befragen des Patienten, ob die Wärme an der richtigen Körperstelle empfunden wird.

Verbrennungsmöglichkeiten bestehen vorzugsweise an solchen Körperstellen, wo Knochenmassen dicht unter der Körperoberfläche liegen und wo diese unregelmäßig gestaltet ist.

Bei Herzkranken ist die Kurzwellen-Behandlung mit gleicher Vorsicht anzuwenden wie Diathermie oder andere Wärmebehandlungen, Pulskontrolle! —

### *Anfrage an den Briefkasten:*

Im Vertrag mit der Militärversicherung ist von einer Mitteilung an den zuständigen Kreis der EMV die Rede.

*Frage:* Wäre es möglich, daß der Verband solche Formulare für „Behandlungs-Anzeige“ herausgeben könnte (wie bei der Suval)?

Könnten Sie uns die Adressen der diversen Verwaltungskreise der EMV sowie der Suval mit dem jeweiligen Einzugsgebiet mitteilen?



**hilft**

Bei Magen- u. Darmbeschwerden, sowie von diesen herrührenden Krankheiten, nehmen Sie AION ein. Preis Fr. 5.40 incl. Wust. Sie werden erstaunt sein.

Erhältl. in Apotheken u. Drogerien  
**Dr. E. SCHMID & CO**  
 Depot: Sandstrasse 2, Zürich 3





## MASSAGE-OELE

(= Salböle mit Lavendel-, Rosen- oder Zitronen-Parfum)

1-Literflasche Fr. 12.—

## DUL-X ENGLISH EMBROCATION

hervorragend für Heilmassage

1-Literflasche Fr. 12.—

**BIOkosma A.-G., Ebnat-Kappel**



Sie erhöhen die Wirksamkeit und den Genuß Ihres Bades durch eine kleine Zugabe von

### Fichtennadelbalsam Lilian

Dieses wertvolle Präparat verleiht dem Badewasser einen würzigen Tannenduft, fördert dank seiner Wirkstoffe die Blutzirkulation, beruhigt die Nerven und beeinflusst die Atmungsorgane günstig.

Fichtennadelbalsam Lilian ist aus besten Rohstoffen hergestellt und dank hoher Konzentration sehr ausgiebig.

LILIAN S. A. BERNE

## Fango di Battaglia

natürlicher mineralischer  
Heilschlamm

Generaldepot für die Schweiz

**FANGO Co. G. m. b. H., Rapperswil (St. G.)**

## Badezusätze und Einreibemittel

kaufen Sie am besten bei

**LABORATORIUM E. BERNAUER**  
Hergiswil (Nidw.)

Unsere langjährige Erfahrung in der Herstellung medizinischer Seifen rechtfertigen Ihr Vertrauen

## Rumpf's MEDIZINAL-SEIFEN

*Schwefelseife*  
*Teerschwefelseife*  
*Creolinseife*  
*Kresolseife*  
*Karbolseife*  
*Ichthyolseife*  
*Teerseife*  
*Sublimatseife*

### Rumpf & Co.

Fabrik medizinischer Seifen  
Forchstrasse 307

**Zürich**